

- No. 11. neuer Steinweg 42  
 „ 12. neuft. Fußlentw. 128  
 „ 13. Rehrwieder 16  
 „ 14. Neuer Krabn 9  
 „ 15. Catharinenkirchhof 36  
 „ 16. altst. Neuerweg 17

Litr. A. Langerreihe 10  
 Litr. B. Kreuzweg 24

Litr. A. Langerreihe 57  
 Litr. B. zweite Friedrichstr. 16

In der Vorstadt St. Georg:

Litr. C. Steindamm 61

In der Vorstadt St. Pauli:

Litr. E. Glashüttenstr.

Die Briefe werden täglich viermal vertheilt, nämlich:

um 8½ Uhr Vormittags,

„ 12 „ Mittags,

An Sonn- und Festtagen findet die 2te und 4te Vertheilung nicht Statt.

Für die Vorstädte um 8½ Uhr Mittags und um 4 Uhr Nachmittags; nach Steinwärdern täglich 3 Mal; nach Ham und Horn täglich 4 Mal, nach dem Landgebiete (Postdorf, Harveschude, Eppendorf, Hoheluft, Eimsbüttel, u. s. w.) täglich 2 Mal.

Extra-Post- und Courier-Vierde-Bestellungen sind bei dem Posthalter J. A. H. Schläter, b. d. Petriskirche 2, zu beschaffen. In dem Comptoir des Posthalters sind die betreffenden Verordnungen, Taren und Entfernungen nach den nächsten Stationen affigirt und ist der in die hamburgische Post-Montur gekleidete Wagenmeister mit prompter Ausführung der eingegangenen Bestellungen beauftragt.

### Fürstlich Thurn- und Taxisches Ober-Post-Amt.

Posthaus: Poststr. 19.

Hr. J. C. G. Beigt, Oberpostmeister, Ritter des Dannebrog- und des St. Michaels-Ordens, im Posthause.

#### Ober-Post-Secretaire.

Hr. Ph. Th. E. Herrfeldt (in Ruhestand versetzt), zweite Fehlandtstr. 3

„ Alex. Lindemann (Cassier), Hermannstr. 42

„ J. C. Riede, gr. Bleichen 15

„ E. Alex. Herrfeldt, zweite Fehlandtstr. 3

„ H. A. Segeier, im Posthause.

„ H. G. du Roi, Dr., Neuerwall 34

„ Eduard Ernst, Practicant, Rathhausmarkt 3

#### Brief-Besteller.

J. F. Koch, Rathhausmarkt 3

„ E. C. Loh, Kirchen-Allee, Pl. 21

„ J. H. A. F. Hammann, Schulstr. 2

„ E. G. Rieduhr, gr. Bleichen 34

J. H. J. Schretien, Damnthorwall ad. 55

„ J. H. B. Burmeister, Gräbergang 15

„ A. D. F. Kündworth, Breitenstr. 39

#### Packer.

H. E. Thomsen, neuft. Fußlentwiete 42 und J. Eggers, im Posthause.

#### Brief-Beförderung.

Täglich 6½ Uhr früh per Wittenberge.

Täglich 4½ Uhr Mittags per Cassel und

Täglich 8 Uhr Abends per Wittenberge:

Nach Sachsen-Weimar-Eisenach, Coburg-Gotha, Meiningen-Hildburghausen-Saalfeld, Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen (NB. mit Ausschluß der Unterherrschaft) und den Fürstenthümern Reuß.

Täglich 4½ Uhr Nachmittags und

Täglich 8 Uhr Abends:

Nach dem Königreiche Bayern diesseits des Rheins, auch nach Tirol und Vorarlberg.

Täglich 6½ Uhr früh per Wittenberge:

Nach den K. K. Oesterreichischen Kronländern Oesterreich ob der Enns und Venetien.

Täglich 4½ Uhr Mittags und

Täglich 8 Uhr Abends per Lehrs und Hannover:

a) Nach den Fürstenthümern Lippe und dem Erbsächsischen Kreis Schaumburg (Minteln, Oldendorf, Oerndorf, Rodenberg, Rendsorf.)

b) per Hannover und Göttingen:

Nach Cassel und ganz Oesterreich.

Täglich 4½ Uhr Nachmittags } per Lehrs und Hannover:

Täglich 8 Uhr Abends

Nach Frankfurt a. M., Hessen-Darmstadt, Hessen-Nassau, Nassau, Baden, Rhein-bayern, Württemberg, Hohenzollern, der Schweiz, Elßaß und dem südlichen Frankreich; — nach den sämtlichen Italienischen Staaten; — nach Ems und Wiesbaden während der Badezeit auch täglich 9 Uhr Abends per Deutz und mittelst der Rhein-Dampfschiffahrt.

Täglich 4½ Uhr und 8 Uhr Abends per Hannover und Minden:

Nach Belgien, Frankreich, Corsica, Algier, Spanien, Portugal u. den westlichen Staaten von Italien.